

„Jener antwortete: Der Fürst von Tscheu und Fürst Wu vermählten sich mit Töchtern von Sië.“

Die Gemahlinnen dieser zwei alten Herrscher waren Töchter der Fürsten von Sië.

„Die Fürsten Hiao und Hoi vermählten sich mit Töchtern der Schang.“

Die zwei genannten Fürsten von Lu waren mit Töchtern der Fürsten von Sung vermählt. Die Dynastie Schang, von der diese Fürsten abstammten, wird hier aus dem Grunde gesetzt, weil **宋** Sung der Name des vorhergehenden Fürsten Ting von Lu, der den Gebräuchen der Tscheu gemäss nach dem Tode nicht mehr genannt werden darf.

„Von dem Fürsten Hoan abwärts vermählten sich alle mit Töchtern aus Tsi.“

„Sind es diese Gebräuche, so gibt es deren. Ist es aber die Erhebung einer Gemahlinn zweiten Ranges zur ersten Gemahlinn, so gibt es hierzu gewiss keine Gebräuche.“

„Der Fürst erhob sie dennoch und ernannte King zum Thronfolger.“

„Die Menschen des Reiches fingen an, ihn zu hassen.“

西突 10 das Jahr des Cyclus (468 vor Chr.). Sieben und zwanzigstes Regierungsjahr des Fürsten Ngai von Lu.

Der Fürst entfernt die drei Häuser.

„Dem Fürsten bangte vor dem Hochmuth der drei Häuser. Er wollte mit Hilfe der Reichsfürsten sie entfernen.“

Die drei Häuser sind die drei in Lu mächtigen Geschlechter Ki, Scho-sün und Meng.

„Den drei Häusern bangte ebenfalls vor dem Wankelmuth des Fürsten. Desswegen gab es zwischen Landesherrn und Ministern vielen Zwiespalt.“

„Der Fürst wollte durch Yue das Reich Lu angreifen lassen und entfernen die drei Häuser.“

„Somit zog er sich zurück nach Tschü und reiste hierauf nach Yue.“

In Lu ward unterdessen der Sohn des Fürsten, der spätere Fürst Tao, eingesetzt.